

Tag der offenen Tür am 26.09.09 an der FH Dortmund

Infos zum Online-Bachelor-Studiengang »Web- und Medieninformatik«

Über 80 Studierende aus ganz Deutschland und der Schweiz kommen an die Fachhochschule Dortmund, um am Präsenztage im Online-Studiengang »Web- und Medieninformatik« teilzunehmen. Dieser Studiengang weist einmalige Eigenschaften auf. Es gibt keine Semestereinteilung. Es kann jederzeit mit dem Studium begonnen werden. Es gibt nur zwei Präsenztage im Jahr – das gesamte Studium findet online statt. Und jeder Studierende entscheidet, ob er Module nacheinander oder parallel belegt. Jeder Studierende bestimmt dadurch sein eigenes Lerntempo. Interessenten können sich am 26.09. über den Studiengang informieren und auch am gesamten Präsenztage teilnehmen.

Der Studiengang ist ideal für Berufstätige – insbesondere in der IT-Branche -, für Fachinformatiker, für Personen, die aus zeitlichen oder räumlichen Gründen keine Möglichkeit für ein Präsenzstudium haben, für Personen in der Erziehungszeit und für bewegungseingeschränkte Personen. Das Alter der Studierenden liegt zwischen 20 Jahren und 45 Jahren. „Mit diesem Studiengang bieten wir Berufstätigen im ganzen deutschsprachigen Raum die Möglichkeit, sich akademisch zu qualifizieren. Wie die Altersstruktur zeigt, nutzen auch viele Ältere dieses besondere Angebot. Damit wird Zielgruppen ein Studium ermöglicht, für die ein Präsenzstudium nicht geeignet ist“, betont die Dekanin des Fachbereichs Informatik, Frau Prof. Dr. Britta Böckmann.

Am 26.09.2009 findet von 9.30 bis 11.00 Uhr eine Informationsveranstaltung für Interessenten über diesen Studiengang statt (FH Dortmund, Sonnenstr. 96, 44139 Dortmund). Anschließend können die Interessenten mit Studenten und Studentinnen sowie mit Dozenten des Studiengangs sprechen. Ab Mittag finden folgende Vorträge statt:

„Heiter bis wolkig – Anwendungsentwicklung in Java“ (Prof. Dr. Jürgen Priemer, FH Gelsenkirchen), „Zustandsautomaten – ein Basiskonzept der Softwaretechnik“ (Prof. Dr. Helmut Balzert, Uni Bochum), „XML und Softwaredokumentation“ (Margit Becher, FH Hannover) und „RIA – Flex, JavaFX oder Silverlight? Ein Überblick und Vergleich“ (Kerstin Kohl, W3L GmbH, Witten).

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist für Interessenten kostenlos.

Weitere Infos: www.W3L-Bildung.de